

Jungwacht Blauring Schweiz

Jahresbericht 2021



jungwacht
blauring

Das erwartet Sie

	Editorial	3
Vision & Strategien	Mehrjahresziel «Scharalltag stärken»	4
	Mehrjahresziel «Ehemaligenwesen»	6
Projekte & Anlässe	jubla.digital	8
	Das Ranfttreffen schafft sich seine Welt – dann halt 2022	10
	Feuer und Flamme	12
	Unser Tag, der Jubla-Tag	14
Aus- und Weiterbildung	Fördern und Fordern	16
	Ausbildungsstatistik	18
Stiftung	Unterstützung sei Dank!	20
Glauben & Kirche	Begleiten und Beraten – auch (oder gerade) in Zeiten der Pandemie	22

Gremien	Bundesversammlung	24
	Die Jubla auf dem Weg einer nachhaltigen Entwicklung	26
	Geballte ehrenamtliche Expertise	28
	Die Strateg*innen	30
	Die Fachexpert*innen	32
Zahlen & Fakten	Mitgliederentwicklung 2021 – wir wachsen weiter	34
	Bilanz & Erfolgsrechnung	38
Zum Schluss	Herzlichen Dank	46
Spenden	Spenden	47
Impressum	Impressum	47

Liebe Leser*in

Die vergangenen zwei Jahre waren für uns alle eine grosse Herausforderung. Vieles musste neu durchdacht werden, oftmals war Flexibilität und spontanes Umdenken nötig. Sowohl im Jubla-Alltag als auch im Privatleben. Umso beeindruckender ist, was die ehrenamtlichen Mitglieder in diesem Jahr alles leisteten. Ihr unermüdliches Engagement ist, was die Jubla ausmacht.

So war das Jahr 2021 trotz aller Widrigkeiten prall gefüllt mit schönen Jubla-Momenten. In über 450 Lagern und unzähligen Gruppenstunden in der ganzen Schweiz erlebten Kinder und Jugendliche Lebensfreu(n)de, in über 120 Aus- und Weiterbildungskursen durften Leitungspersonen Neues lernen und nach langer Zeit fand endlich wieder eine physische Bundesversammlung statt.

Auch inhaltlich hat sich im Jahr 2021 viel getan. So rückte das wichtige und aktuelle Thema Nachhaltigkeit weiter in den Fokus. Neben einem Haltungspapier zum Thema wurde eine Fachgruppe ins Leben gerufen, die sich langfristig mit der Thematik beschäftigen soll. Gleichzeitig beschäftigten wir uns mit der Frage der Mitgliederentwicklung in unserem Verband. Dabei wurde der Startschuss für ein nationales Ehemaligenwesen gegeben.

Für dieses grossartige Jahr mit vielen unvergesslichen Jubla-Momenten, trotz aller Schwierigkeiten, möchten wir uns ganz herzlich bedanken:

- Bei allen ehrenamtlichen Leitungspersonen in den Scharen. Mit eurem Engagement und eurer Kreativität ermöglicht ihr den Kindern und Jugendlichen grossartige Erlebnisse im Jubla-Alltag.
- Bei allen aktiven auf regionaler, kantonaler und nationaler Ebene sowie bei allen Auszubildenden und Begleitpersonen. Ihr begleitet und unterstützt unsere Scharen und haltet die Jubla zusammen.
- Bei unseren Gönner*innen und Sympathisant*innen. Sie sorgen dafür, dass die Jubla stark bleibt und ihre Ziele verfolgen kann.

Nur dank dem Engagement aller, schaffen wir so viel Lebensfreu(n)de!

Herzlichen Dank



Stephanie Bamert und Christoph Ratz
Co-Präsidium Jungwacht Blauring Schweiz



Mehrjahresziel «Scharalltag stärken»





«Scharinterne Entwicklung fördern» und «Wissens- und Ideenpool Scharalltag» – unter diesen zwei Entwicklungsschwerpunkten des Mehrjahresziels «Scharalltag stärken» wurden im Jahr 2021 zwei Projekte lanciert. Beide sollen Scharen dabei helfen, ihren individuellen Scharalltag weiterzuentwickeln und neue Angebotsformen, Zielgruppen und Anlässe zu testen. Es geht nicht darum, die Scharen einander anzugleichen, sondern sie als Expert*innen für ihre Zielgruppe zu unterstützen. Scharen sollen sich so weiterentwickeln, wie sie es für sinnvoll und gewinnbringend erachten. Für die dazugehörigen Projekte jubla.netz und jubla.stark konnten 2021 Meilensteine gesetzt werden, damit beide im 2022 durchstarten können.

jubla.netz

Jungwacht Blauring verfügt über zahlreiche Hilfsmittel und Ideen, die den Mitgliedern kostenlos zur Verfügung gestellt werden: sei das im Schub online, in der Spieledatenbank «Spika» oder im Webpool spirituelle Animation, um nur einige zu nennen. Leider sind diese Hilfsmittel auf verschiedenen Seiten verteilt und teilweise umständlich zu finden. Mit jubla.netz soll eine zentrale Plattform geschaffen werden, auf der die Mitglieder alle Hilfsmittel und Ideen dank einer einfachen und logischen Suchfunktion finden. 2021 wurde ein Konzept erarbeitet und geprüft, was eine solche Seite können muss. So kann 2022 die Umsetzung starten.

jubla.stark

Viele Scharen haben Ideen für Projekte, die sie gerne umsetzen würden. Jedoch stehen teilweise Unsicherheiten der Umsetzung im Weg. Mit jubla.stark wurde ein Konzept erarbeitet, welches den Scharen fachliche Unterstützung bietet, wenn sie ihre Ideen realisieren möchten. Damit diese Ideen nicht in den Schubladen verstauben, sondern wirklich Realität werden. Im 2022 profitieren Scharen von der Unterstützung durch Projektbegleitung der nationalen Geschäftsstelle.



jubla.ch/
stark

Aufbau Ehemaligenwesen: Heimat schaffen

«Mit einem Ehemaligenverband ziehen die Ehemaligen in die Mehrgenerationen-WG «Jubla» ein. Sie wohnen in einem eigenen, selbstgestalteten Zimmer, beteiligen sich jedoch im Rahmen ihrer Möglichkeiten und Interessen an einem gemeinsamen Leben. So dass alle Bewohner*innen des Hauses davon profitieren.»

Um an und mit dieser Vision das Ehemaligenwesen zu arbeiten, wurde an der Bundesversammlung im Mai die Projektgruppe Aufbau Ehemaligenverband eingesetzt. Diese baut auf den Grundlagen auf, welche die Jubla 2020 dafür geschaffen hat. Aus dem Projekt «Machbarkeitsstudie», welches im Frühling 2021 abgeschlossen wurde, konnte die Erkenntnis gewonnen werden, dass das Ehemaligenwesen von Jungwacht Blauring nicht zu stark von der aktiven Ebene gesteuert werden darf. Es ist zwingend, dass interessierte und motivierte Ehemalige mitgestalten und mitprägen.

In der Projektgruppe Aufbau Ehemaligenverband engagieren sich Ehemalige die sich bis

anhin «nun» auf der lokalen Ebene engagiert haben. Sie treffen in der Projektgruppe auf ehemalige der Verbandsleitung sowie ehemalige Mitarbeiter*innen der nationalen Geschäftsstelle. Alle PG-Mitglieder bringen ihre Fachkompetenzen aus dem beruflichen Umfeld mit. Dies ermöglicht, dass die Aufgaben fokussierter, zielgerichteter und meist auch strukturierter gelöst werden.

Die Projektgruppe wird von einer Projektstelle der nationalen Geschäftsstelle unterstützt.

Füg dich auf LinkedIn und/oder facebook in die «Ehemalige Jungwacht Blauring» Gruppen ein und verpasse keine Neuigkeiten aus dem Ehemaligenwesen.

jubla.ch/
ehemalige





jubla.digital

Das bewährte Angebot von Jungwacht Blauring fokussiert voll und ganz auf Erlebnisse mit der Gemeinschaft und in der Natur. Doch auch die Jubla kommt nicht am Thema «Digitalisierung» vorbei. Im Jahr 2021 entwickelte die Jubla Schweiz eine Vision rund um das Thema «jubla.digital». Diese Vision wird seither mit mehreren Teilprojekten verfolgt.

Unsere Vision jubla.digital

Die physische Umwelt zu entdecken und im direkten, analogen Austausch mit anderen Menschen zu stehen, ist und bleibt Kern aller Jubla-Aktivitäten und unser Hauptziel. Digitale Lösungen werden dort eingesetzt, wo sie einen Mehrwert schaffen und dieses Ziel unterstützen oder ergänzen. Ein einfacher Zugang zu sämtlichen Informationen für jedes einzelne Mitglied ist für uns zentral und wichtig. Die kritische und reflektierte Auseinandersetzung mit der digitalen Welt ist für uns ein Lernfeld, mit dem wir uns aktiv auseinandersetzen.



jubla.ch/
jubladigital

Eine übergreifende, intuitive Dateiablage auf nationaler Ebene

mit dem Ziel, dass die nationale Geschäftsstelle, die Verbandsleitung und die nationalen Fach- und Arbeitsgruppen auf einer gemeinsamen Ab- lage zusammenarbeiten können – und dem Fernziel, dass sich künftig auch Kantonalverbände und Scharen anschliessen.

Der Relaunch der Website jubla.ch mit den Zielen:

Mehr Übersichtlichkeit, stärkere Ausrichtung an den Kommunikationsbedürfnissen des Verbands sowie weiterhin ein attraktives Grundangebot von Websites für Scharen.

Eine Plattform für Wissens- management- und Ideen- austausch im Verband

mit dem Ziel, dass Ehrenamtliche über alle Ebenen hinaus untereinander Informationen und Ideen austauschen können und somit ein Jubla-Wissensnetzwerk entsteht, von dem der ganze Verband profitiert.

Erste Schritte sind getan. Die digitale Transformation wird die Jubla Schweiz in den kommenden Jahren aber noch intensiv beschäftigen.

Das Ranfttreffen schafft sich seine Welt – dann halt 2022

«Ich mache mir die Welt wie sie mir gefällt»: Das Ranfttreffen-
Motto 2021 wollte Mut spenden, es wollte Energie geben, es
wollte... und kann dies hoffentlich 2022 tun.





Die Lage rund um die Corona-Pandemie verschlechterte sich im Dezember 2021 von Tag zu Tag. Als Kinder- und Jugendverband sahen wir uns darin verpflichtet, Verantwortung zu übernehmen. Selbst wenn die rechtliche Grundlage es zugelassen hätte, wollten wir in der Situation nicht zu einem Anlass einladen, an welchem knapp 1'000 Menschen aus unterschiedlichen Regionen und Altersgruppen zusammenkommen und sich kurz vor den Feiertagen einem potenziellen Risiko aussetzen. Die Tatsache, dass das Virus im Dezember 2021 insbesondere unter Kindern und Jugendlichen zirkulierte und sich in wenigen Tagen nach dem Anlass, Familien zu einem Weihnachtsfest trafen, erhärtete unser Argument.

Am 14. Dezember entschied die Fachgruppe Ranfttreffen den Anlass im Jahr 2021 nicht durchzuführen, sondern das vorbereitete Programm auf das nächste Jahr zu verschieben. Die Absage fiel sämtlichen Beteiligten schwer und war mit grosser Enttäuschung verbunden – wurde doch im Jahr 2021 viel Herzblut und Engagement in die Vorbereitung des Anlasses gesteckt. Der Gedanke, dass diese Vorbereitungen nun für das Ranfttreffen 2022 genutzt werden können, tut gut.



Feuer und Flamme

Das Jahresthema drehte sich voll und ganz um den Grundsatz «Glauben leben» und die Strategie «Identifikation». Ziel war es, im ganzen Verband das innere Feuer sichtbar zu machen und bewusst Gelegenheit zu schaffen, um besondere Momente zu feiern und Raum für die grossen Fragen des Lebens zu bieten.

Lagerfeuerlieder

Die Lagerfeuerlieder starteten 2021 in die zweite Runde. Zehn Lagerlieder wurden in einem Tonstudio mit Mitgliedern und Musiker*innen aufgenommen. Die typischen Lagerfeuerlieder sind auf Spotify zu finden und bis Ende November 2021 wurden die Lieder mehr als 75'000 mal gehört.

Feuerschalen

Ein Lagerfeuer bietet die perfekte Möglichkeit, um besinnliche Momente gemeinsam zu erleben. Damit das Feuer und die Flammen ohne festen Feuerplatz entfacht werden können, wurden im Rahmen des Jahresthema hochwertige Feuerschalen im Jubla-Design produziert. Interessierte können die Feuerschale weiterhin bestellen.





Lieder- und Kulturfest (Kulti)

Unter dem Motto «Dä Funkä tanzt!» sollte das Kulti 2021 zelebriert werden. Der Anlass musste aufgrund von Corona auf das Jahr 2022 verschoben werden. Umso mehr freuen wir uns auf die Durchführung im 2022. Das Motto dient als kreativer und thematischer Rahmen. Das Kulti steht im Zeichen des Feuers, des Entfachens und Tanzen des inneren Funkens und somit für diejenigen Dinge, die wir mit einer brennenden Leidenschaft in der Jubla erleben, schaffen und erreichen. Das Kulti soll so allen Beteiligten als funkelnder Höhepunkt im Jubla-Jahr 2022 in Erinnerung bleiben.

Solidaritätsaktion jubla.infanta

Feuer und Flamme wurde im 2021 auch im Projekt für jubla.infanta entfacht. Jubla-Scharen verkauften, passend zum Thema, Zündholzschachteln, welchen zusätzlich kreative Spielideen beigelegt wurden. Mit dem Verkauf wird das Projekt in der Fischerregion Infanta auf den Philippinen unterstützt. Infanta wird durch das Hilfswerk Fastenaktion professionell betreut.

Unser Tag, der Jubla-Tag

Am 4. September präsentierten sich über 200 Scharen in ihrem besten Licht und öffneten ihre Tore bei spannenden Anlässen für Interessierte und Mitglieder. So konnten zahlreiche Kinder und Jugendliche das erste Mal so richtig das Jubla-Gefühl erleben. Begleitet wurde der Jubla-Tag mit einer digitalen Werbekampagne.

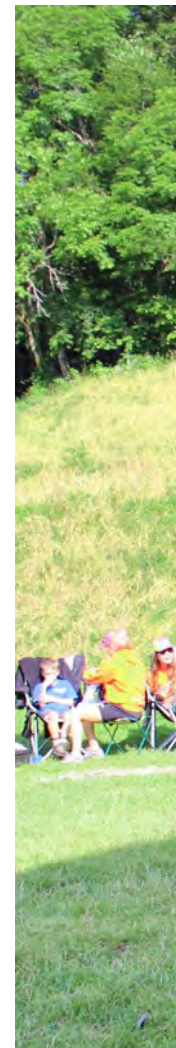


Die Jubla entdecken

Immer im September geben wir interessierten Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, das grosse Angebot und Jungwacht Blauring besser kennen zu lernen. Die Scharen machen an diesem Tag die Jubla sichtbar und laden dazu die Öffentlichkeit ein. Zum einen sollen damit neue Mitglieder gewonnen werden, zum anderen machen wir die Jubla bei den Menschen bekannter, die bis jetzt noch nichts oder zu wenig von der Jubla gehört haben. Denn um unsere Vision zu erreichen, braucht es auch immer Werbung in eigener Sache.

Ein vielfältiges Angebot

Jede Schar entscheidet selbst, wie sie den Jubla-Tag gestalten möchte. Entsprechend gross ist das Angebot: Ganz egal ob ein Geländespiel in der Stadt, ein Grillevent im Wald oder eine Jubla-Chilbi – die Möglichkeiten sind so vielfältig wie die Jubla selbst. Ganz gemäss dem Grundsatz der Jubla «kreativ sein». Und das zahlt sich aus: Viele Scharen dürfen nach dem Jubla-Tag das eine oder andere Neumitglied in ihren Reihen willkommen heissen. Begleitet wurden die Scharen mit einer grossen digitalen Werbekampagne auf verschiedenen Social-Media-Kanälen.





Fördern und Fordern

Sich fördern und fordern, das ist Bestandteil eines jeden Kurses in Jungwacht Blauring und stand 2021 einmal mehr im Fokus. Das Fördern war schon immer wichtig, ist im Verlauf der letzten Jahre aber mehr in den Vordergrund gerückt. Gefördert wird individueller, dennoch bleibt das Fördern in der Gruppe und das voneinander Lernen nach wie vor Grundlage unserer Aus- und Weiterbildung. Im 2021 wurde das Thema «Fördern» weiterentwickelt – und im Rahmen des vielfältigen Kursangebots umgesetzt. Doch die Kurse haben auch gefordert.



Fördern

Das Ziel des individuellen Förderns im Kurs ist, die Teilnehmenden in ihrer Weiterentwicklung zu unterstützen. Gemeinsam erarbeitete, persönliche Ziele stehen dabei im Zentrum. Im Jugend+Sport(J+S) Kaderkurs, am nationalen Ausbildungs- und Coachingtag und in den beiden J+S Expert*innenkursen wurden Haltungen diskutiert, hinterfragt und weiterentwickelt. So erhalten die Kursleitenden das nötige Werkzeug, um ihre Kursteilnehmenden zu begleiten und zu fördern. Gleichzeitig ist das Fördern der persönlichen Entwicklung und sozialer Werte im 2021/2022 ein Schwerpunktthema von J+S.

Fordern

Mit unserer Aus- und Weiterbildung fordern wir die Teilnehmenden auch. Raus aus der Komfortzone, rein in die Wachstumszone. Zum ersten Mal eine Wanderung leiten im Gruppenleitungskurs. Gemeinsam ein Boot im Fluss manövrieren während dem Sicherheitsmodul Wasser. So weiten wir unsere Komfortzone Schritt für Schritt aus und maximieren den Lerneffekt. Wir lernen durch Herausforderungen und Erlebnisse und erfahren dabei auch unsere Grenzen. Wir lernen Risiken einzuschätzen und mit entsprechenden Massnahmen darauf zu reagieren. Doch gefordert wird nicht nur im Programm. Ein weiteres Jahr wurden die Kursleitenden durch die Pandemie gefordert und bewiesen enorme Flexibilität und Methodenkompetenz für Kurse in Kleingruppen, in hybrider Form oder mit modularem Aufbau.

Ausbildungsstatistik

Die Aus- und Weiterbildung in Jungwacht Blauring zielt darauf ab, Leitende zu befähigen mit viel Motivation ein sinnvolles und sicheres Freizeitangebot für Kinder zu schaffen. Die ehrenamtlichen Kursleitenden sorgen dafür, dass die nachwachsenden Generationen die nötigen Fach-, Sozial- und Selbstkompetenzen mit auf den Weg bekommen, die sie für eine anhaltend hohe Qualität des Schar- und Lageralltags benötigen.





Durch frühzeitige Umplanung anfangs 2021 konnten viele Kurse den Umständen durch die Pandemie angepasst werden. So fanden Kurse in Kleingruppen, in hybrider Form (mit digitalen und analogen Teilen), mit modularem Aufbau oder im Sommer und Herbst statt. Über zwei Drittel der geplanten Kursplätze konnten so sichergestellt werden.

Ausbildungsstatistik 2021* für Leitende in den Scharen

Kursart	Anzahl	Teil-nehmende	Kursleitende (inkl. Küche)
Grundkurs	12	269	118
Gruppenleitungskurs	23	623	270
Schar- und Lagerleitungskurs	11	207	105
Einführungskurs Kindersport	7	147	63
Weiterbildungsangebote	53	1'065	248
Total	106	2'311	804

Ausbildungsstatistik 2021 für das kantonale Kurskader und Begleitpersonen

Kursart	Anzahl	Teil-nehmende	Kursleitende (inkl. Küche)
Expert*innenkurs	2	35	23
Coachkurs	2	40	12
Coachweiterbildung	5	48	13
Präsideskurs / Präsidestagung	1	10	2
Modul Kurshauptleitung	3	20	
Expert*innenweiterbildung	4	15	
Total	17	168	51

*In der Statistik sind nur die durchgeführten Kurse erfasst.

Unterstützung sei Dank!

Die Stiftung pro jungwacht blauring unterstützt Projekte von Jungwacht Blauring auf lokaler, regionaler und nationaler Ebene. So konnten im Jahr 2021 das Projekt jubla.digital sowie der Aufbau Ehemaligenwesen auf die Unterstützung der Stiftung zählen. Weiter förderte die Stiftung die Arbeit des Verbands durch Beiträge an die KulturLegi der Caritas Schweiz und mit lokalen Förderbeiträgen.





KulturLegi: Dabei sein auch mit wenig Geld

Das war der Stiftung auch im Jahr 2021 besonders wichtig. Denn Kinder aus sozial benachteiligten Familien waren in Zeiten der Pandemie noch stärker als sonst auf preisgünstige Freizeitangebote wie jene von Jungwacht Blauring angewiesen. Im Jahr 2021 unterstützte die Stiftung 103 Kinder und Jugendliche aus 72 Familien mit einem Beitrag von rund CHF 16'000.

jubla.tch/
stiftung



club300-Netzwerktreffen in Friesenberg

Die Mitglieder des club300 sind ehemalige Leitende der Jubla. Dieses Jahr konnten sie am

Netzwerktreffen des club300 die Jubla wieder einmal hautnah miterleben, als sie am Jubla-Tag die Jubla Friesenberg in Zürich besuchten. Die Anwesenden tauschten sich fleissig über Jubla-Erlebnisse aus und erfuhren später mehr über den mehrjährigen Prozess der Jubla-Identität. Ebenfalls spannend war die Präsentation der Jubla Friesenberg, die den anwesenden Gästen ihr Rebranding vorstellte. Der Nachmittag hat gezeigt, dass die Jubla Raum für strahlende Kinder- und Erwachsenenaugen schafft und wie die Jubla über Generationen verbindet.

Begleiten und Beraten – auch (oder gerade) in Zeiten der Pandemie

Präsides haben drei Hauptaufgaben: Spirituelle Animation, Vernetzung und Lobbyarbeit sowie begleiten und beraten. Die Begleitung in Zeiten von digitalen Sitzungen, Homeoffice-Pflicht und anderen Massnahmen ist äusserst anspruchsvoll, aber noch wichtiger als in «normalen» Zeiten. Unsere Präsides zeigten viel Kreativität, fanden neue Wege und hörten genau hin, wo der Schuh drückt. Auch bei der Aus- und Weiterbildung von Präsides wurde Neues gewagt.

Spirituelle Animation: nicht nur den Präsidies vorbehalten

Die Broschüre *schub.glaubenleben* beinhaltet neben Grundsätzlichem zum Thema Glauben und Kirche auch viele praktische Tipps und Hinweise zur spirituellen Animation. Neu erhalten alle Teilnehmenden der Schar- und Lagerleitungskurse diese Broschüre. Schliesslich ist Spiritualität und Glauben nicht den Profis in der Kirche vorbehalten oder nur etwas für Präsidies, sondern für alle. Auch Leiter*innen können und dürfen spirituelle Animation durchführen – nun haben sie ein passendes Hilfsmittel dazu.

Vernetzung und Lobbyarbeit: Allianz Gleichwüdig Katholisch

Nachdem 2020 die Allianz Gleichwüdig Katholisch offiziell ins Leben gerufen wurde, startete Ende 2021 Mentari Baumann als Geschäftsführerin. Die Allianz versteht sich als dynamischer Zusammenschluss katholischer Reformorganisationen, Gemeinden und Einzelpersonen. Ziel ist es, eine Vernetzung innerhalb der Schweiz zu ermöglichen und nach aussen aktiv für eine gleichwürdige Kirche aufzutreten. Die Jubla ist Gründungsmitglied der Allianz, Teil des Trägervereins und Mitglied der Steuergruppe. Mehr Informationen unter gleichwuerdig.ch

Vernetzung und Lobbyarbeit: Synodale Prozess in der Schweiz

Der von Papst Franziskus ausgerufene Synodale Prozess findet auch in der Schweiz statt. Als Jubla beteiligen wir uns proaktiv, um die Perspektive der verbandlichen Jugendarbeit einzubringen. Unsere Mitglieder haben wir ermutigt, bei der «Wir-sind-Ohr»-Kampagne teilzunehmen. Gegenüber den Bischöfen haben wir uns in einer Stellungnahme positioniert. Und wir bleiben dran.

Begleiten und Beraten: Aus- und Weiterbildung von Präsidies

Die erstmals digital durchgeführte Präsidestagung im Frühjahr stiess auf grosses Interesse: Rund 100 Präsidies von der Jubla, den Minis und dem Verband Katholischer Pfadi (VKP) nahmen daran teil. Anstatt alles auf ein Datum zu konzentrieren, wurden die fünfzehn Ateliers an verschiedenen Tagen und zu verschiedenen Zeiten angeboten. So konnten Präsidies teilnehmen, die normalerweise nicht die Gelegenheit dazu haben.

Der Präsidieskurs im Herbst fand wieder wie gewohnt analog in Luzern auf der nationalen Geschäftsstelle statt. Die neu ausgebildeten Präsidies sind nun bestens gerüstet für ihre wertvolle Aufgabe.



Bundesversammlung

Zwei Mal pro Jahr treffen sich alle Kantonsdelegierten zur Bundesversammlung. Das höchste Entscheidungsgremium tagte 2021 im Herbst das erste Mal wieder physisch, nachdem die Versammlung im Frühjahr noch online stattfand. Es wurde diskutiert, Entscheidungen getroffen und die Grundsteine für zukünftige Projekte geschaffen.

jubla.tch/
mitglieder/verband/struktur/
bundesversammlung-by/





Mit Volldampf voraus

Neben der Genehmigung und Verabschiedung von Budget und Jahresrechnung setzte sich der Verband im Jahr 2021 wichtige inhaltliche Meilensteine. Im Bereich der Nachhaltigkeit wurde das Haltungspapier «Nachhaltige Entwicklung» genehmigt und die Fachgruppe Nachhaltigkeit wurde ins Leben gerufen. Ebenfalls setzte die Bundesversammlung den Grundstein für das Schaffen eines nationalen Ehemaligenwesens und gab den Startschuss für den Grossanlass im Jahr 2025. Neu in der Verbandsleitung dürfen wir mit grosser Freude Stephanie Bamert und Luca Belci begrüßen. Sie folgten auf Jennifer Näpfi und Alice Stierli. Die beiden verliessen die Verbandsleitung nach fünf bzw. fünfeinhalb Jahren grossartigem Engagement. Vielen Dank dafür!

Gemeinsam die Zukunft gestalten

Ganz nach dem Grundsatz «mitbestimmen» boten verschiedene Workshop der Jubla-Basis die Möglichkeit, über zukünftige Ideen und Projekte zu diskutieren. So diskutierten die Teilnehmenden beispielsweise über die Mehrjahresziele von 2023–2025, die Weiterentwicklung des Jubla-Tages, die Digitalisierung innerhalb der Jubla oder inwiefern sich die Jubla zukünftig positionieren soll. Dank spannenden Diskussionen und konstruktiven Rückmeldungen können die verschiedenen Projekte im kommenden Jahr weiterentwickelt werden.



Gremien

Die Jubla auf dem Weg einer nachhaltigen Entwicklung

Jungwacht Blauring schenkt dem Thema Nachhaltigkeit zukünftig noch mehr Aufmerksamkeit. So wurde ein neues Haltungspapier und eine Fachgruppe gegründet. Wir sind alle Teil dieser Welt – Jungwacht Blauring setzt sich dafür ein, dass sich auch noch kommende (Jubla-)Generationen an der Schönheit dieser Welt erfreuen dürfen.



Nachhaltige Entwicklung – eine zukunftsweisende Haltung

Das Thema Nachhaltigkeit beschäftigt Wirtschaft, Politik, Kirche, aber eben auch die Jubla. Damit Nachhaltigkeit nicht nur ein Modewort ist und alle vom selben sprechen, hat die Bundesversammlung ein neues Haltungspapier verabschiedet. Hier unsere Haltung zusammengefasst:

«Jungwacht Blauring pflegt einen bewussten Umgang mit der Gesellschaft und der Natur. Unsere Aktivitäten gestalten wir unter der Berücksichtigung der sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Dimensionen. Die Sorge um unsere Umwelt, in der wir und zukünftige Generationen leben, betrifft uns alle. Nachhaltige Entwicklung ist ein Prozess, welchen wir in Jungwacht Blauring fortlaufend fördern und verbessern. So tragen auch wir zu der Erreichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen bei. Entsprechend sensibilisieren wir mit unserem alltäglichen nachhaltigen Handeln unsere Mitmenschen und gehen mit gutem Beispiel voran.»

Neue Fachgruppe Nachhaltigkeit

Die im 2021 eingesetzte Fachgruppe Nachhaltigkeit übernimmt neu folgende Aufgaben: die Haltung im Verband implementieren, konkrete Projekte realisieren und hinterfragen, wie nachhaltig die Jubla unterwegs ist. An der Kick-Off-Veranstaltung wurden symbolisch Samen gepflanzt, die hoffentlich schon bald Früchte tragen.

War die Jubla bis jetzt nicht nachhaltig?

Doch! Der Grundsatz «Natur erleben», der auch beinhaltet, dass wir Sorge zur Natur tragen, bleibt unverändert. Durch die anderen Grundsätze (z.B. «zusammen sein» oder «mitbestimmen») und unser Leitbild wird deutlich, dass auch die anderen Dimensionen der Nachhaltigkeit schon seit Langem in der Jubla berücksichtigt wurden. Jedoch will der Verband noch mehr tun und sich diesem wichtigen Thema annehmen. So ist Jungwacht Blauring z.B. beim Projekt Faires Lager dabei und motiviert Scharen, Anlässe und Lager unter Berücksichtigung verschiedener Aspekte der Nachhaltigkeit durchzuführen.



jubla.ch/
nachhaltigkeit

Geballte ehrenamtliche Expertise

Zahlreiche Ehrenamtliche engagieren sich (oft nebst anderen Aufgaben im Verband) in nationalen Gremien wie Fach-, Arbeits- und Projektgruppen. Sie tauschen sich themenspezifisch aus, bauen Wissen dazu auf und entwickeln Strategien und Hilfsmittel, um ihr Thema im Verband zu verankern.

Hier eine Auswahl der Arbeit aus den nationalen Fachgruppen (FG):

FG Datenbank

Die Jubla-Datenbank soll ein innovatives Hilfsmittel im Jubla-Alltag sein, welches von allen Mitgliedern geschätzt wird. Neben Wartung und Verbesserungsvorschlägen wurde 2021 auch an der Vision gearbeitet.

FG Animation

Die FG Animation setzte das Jahresthema «Feuer und Flamme» um und entschied sich für den Grundsatz «Natur erleben», welcher beim Jahresthema 2023/2024 im Fokus stehen wird. Das Kulti 2021 musste aufgrund von Corona auf das Jahr 2022 verschoben werden.

FG International

Die 2020 angefangene Grundsatz-Diskussion über den Inhalt und Umfang des internationalen Jubla-Engagements wurde weitergeführt. Die für 2021 geplanten Aktivitäten konnten aufgrund der Pandemie mehrheitlich nicht stattfinden.

FG Ehemalige

An der Bundesversammlung im Mai wurde die Projektgruppe Aufbau Ehemaligenverband eingesetzt. Damit wurde ein Meilenstein der FG abgeschlossen.

FG Philippinen

Intensiv wurde an einem neuen Verkaufsgegenstand für die Solidaritätsaktion jubla.infanta gearbeitet sowie die Kontakte mit dem philippinischen Partnerverband «Chiro» gepflegt.

FG Glaube & Kirche

Die Kantonspräsidies wurden besonders in ihrer Begleitungs- und Beratungsrolle gefordert. Corona war als Thema allgegenwärtig. Daneben beschäftigte sich die FG mit dem Synodalen Prozess in der Schweiz.

FG Gesundheitsförderung & Prävention

Das neue Pflichtenheft der FG wurde an der Bundesversammlung im Herbst angenommen. Die grösste Veränderung darin? - Der Name der FG. Passend zu unseren 8 Themenfeldern sprechen wir nicht mehr nur von Prävention, sondern neu auch von Gesundheitsförderung.

FG Kinder- und Jugendpolitik

Neben der alljährlichen Teilnahme an der SAJV Delegiertenversammlung, hat sich die Arbeit der FG sich vor allem um folgende Frage gedreht: Wie darf und soll sich Jungwacht Blauring in Zukunft zu politischen und gesellschaftlichen Themen positionieren? An der Bundesversammlung im Herbst konnten sich die Kantonsdelegierten am entsprechenden Workshop einbringen.

FG PR

Im Fokus der Fachgruppe standen 2021 der Jubla-Tag sowie die Ausbildung von Leitenden in Sachen PR. Auch wenn mehr auf digitale Kommunikationsmittel gesetzt werden musste, verfolgt die Jubla weiterhin auf allen Ebenen das Motto: «Tue Gutes und rede darüber!»

FG Ausbildung & Coaching

Die FG beschäftigte sich mit J+S-Entwicklungen, Hilfsmitteln, einer Evaluation rund um Mindestkenntnisse der Jubla-Technik und der Zukunft der Lager-Checkliste. Am nationalen Ausbildungs- und Coachingtag wurde ausgetauscht und weiterentwickelt.

Gremien

Die Strateg*innen

@

Der ehrenamtliche Vorstand von Jungwacht Blauring Schweiz stellt im Verband die Weichen für strategische Entscheidungen. Die Mitglieder bringen langjährige Jubla-Erfahrung mit und engagieren sich mit Herzblut für die Weiterentwicklung von Jungwacht Blauring. Die Verbandsleitung sorgt ausserdem dafür, dass Entscheide der Bundesversammlung umgesetzt werden. Weiter ist sie die Arbeitgeberin der nationalen Geschäftsstelle und sorgt sich um die langfristige Finanzierung und die Qualitätssicherung des Verbands.

Luca

Belci

Kinder- und
Jugendpolitik,
Aus- und
Weiterbildung

Stephanie

Bamert

Co-Präsidium &
Personalwesen

Gio

Cettuzzi

Projekte und
Grossanlässe,
Bundesversammlung



Christina Schibli

Strukturen (Statuten & Reglemente)

Christoph Ratz

Co-Präsidium, Leistungen (inkl. Mehrjahresziele) & Controlling

Matthias Hafner

Finanzen & Controlling

Gremien

Die Fachexpert*innen

**Andrea
Pfäffli**

Co-Geschäftsleiterin

**Jonas
Amherd**

Glauben und Kirche

**Sascha
Antenen**

Marketing, Fundraising,
Kommunikation

**Richard
Bachmann**

Fachverantwortlicher
Digitalisierung

**Remo
Müller**

Aus- und
Weiterbildung

**Beatrice
Reinhard**

Co-Geschäftsleiterin

**Moritz
Bauer**

Glauben und Kirche

**Daniela
Dürr**

Marketing, Fundraising,
Kommunikation

**Anna-Maria
Bieri**

Aus- und
Weiterbildung



Die nationale Geschäftsstelle von Jungwacht Blauring Schweiz wirkt als inhaltliche und administrative Impuls- und Dienstleistungsstelle für den Verband. Die Mitarbeitenden setzen mit ihrem Fachwissen Beschlüsse der Verbandsleitung und der Bundesversammlung um. Zudem entwickeln sie Perspektiven für das Leben in der Jubla.

Austritte bis Mai 2022:

- Daniel Bekcic (Marketing, Fundraising, Kommunikation)
- Alma Manganiello (Marketing, Fundraising, Kommunikation)
- Tobias Mäder (Fachverantw. Digitalisierung)
- Anna Spiess (Marketing, Fundraising, Kommunikation)
- Mark Steffen (Animation)
- Valentin Beck (Glauben und Kirche)

**Leona
Klopfenstein**

Animation

**Ilona
Gretener**

Praktikantin Animation
Soziokultur

**Jasmin
Tana**

Administration

**Ulli
Topf**

Buchhaltung &
Administration

**Petra
Wechsler**

Administration

**Esther
Burri**

Animation

**Basil
Menz**

Animation

**Patrizia
Kennel**

Administration

**Jana
Thürig**

Lernende
Administration

**Lucia
Zust**

Administration



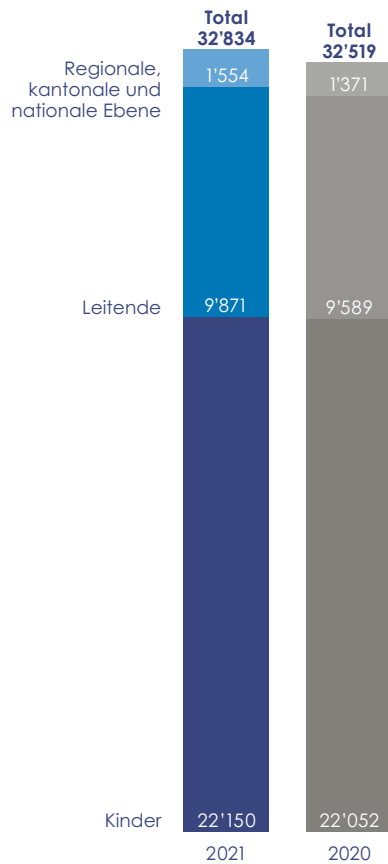
Mitgliederentwicklung 2021

– wir wachsen weiter

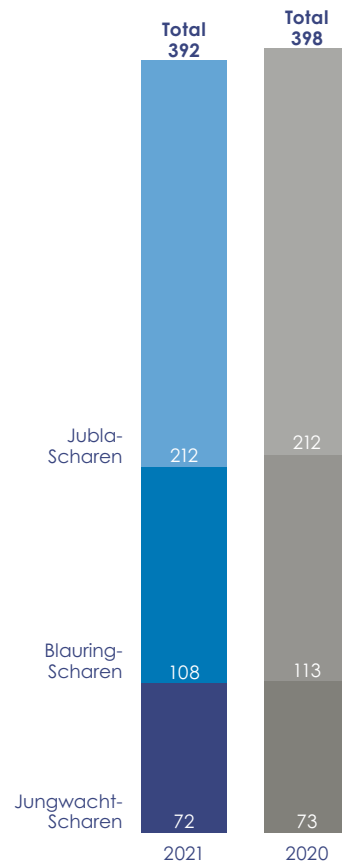




Mitglieder



Lokale Gruppen



Aargau	4650*
Kinder	3180
Leitende	1345
Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	176
Jungwacht-Scharen	7
Blauring-Scharen	8
Jubla-Scharen	34
Total Scharen	49

Basel-Land/ Basel Stadt	1260*
Kinder	867
Leitende	349
Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	70
Jungwacht-Scharen	2
Blauring-Scharen	5
Jubla-Scharen	12
Total Scharen	19

Bern	478*
Kinder	300
Leitende	160
Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	18
Jungwacht-Scharen	0
Blauring-Scharen	1
Jubla-Scharen	9
Total Scharen	10

Freiburg	1720*
Kinder	1136
Leitende	556
Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	43
Jungwacht-Scharen	0
Blauring-Scharen	0
Jubla-Scharen	14
Total Scharen	14

Graubünden	284*
Kinder	182
Leitende	92
Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	22
Jungwacht-Scharen	0
Blauring-Scharen	0
Jubla-Scharen	4
Total Scharen	4

Luzern	7830*
Kinder	5421
Leitende	2253
Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	227
Jungwacht-Scharen	23
Blauring-Scharen	26
Jubla-Scharen	27
Total Scharen	76

Ob-/Nidwalden	1174*
Kinder	827
Leitende	332
Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	26
Jungwacht-Scharen	4
Blauring-Scharen	6
Jubla-Scharen	2
Total Scharen	12

Schaffhausen	184*
Kinder	101
Leitende	65
Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	23
Jungwacht-Scharen	2
Blauring-Scharen	2
Jubla-Scharen	0
Total Scharen	4

St. Gallen / Appenzell Innerrh. / Appenzell Ausserrh. / Glarus	4869*
Kinder	3250
Leitende	1507
Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	201
Jungwacht-Scharen	14
Blauring-Scharen	26
Jubla-Scharen	26
Total Scharen	66

@

Solothurn	1818*
Kinder	1158
Leitende	621
Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	65
Jungwacht-Scharen	0
Blauring-Scharen	2
Jubla-Scharen	24
Total Scharen	26

Thurgau	1240*
Kinder	776
Leitende	443
Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	58
Jungwacht-Scharen	2
Blauring-Scharen	2
Jubla-Scharen	16
Total Scharen	20

Uri/Schwyz	2766*
Kinder	1841
Leitende	871
Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	129
Jungwacht-Scharen	11
Blauring-Scharen	14
Jubla-Scharen	7
Total Scharen	32

Wallis	1447*
Kinder	1008
Leitende	419
Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	20
Jungwacht-Scharen	2
Blauring-Scharen	6
Jubla-Scharen	11
Total Scharen	19

Zug	1156*
Kinder	838
Leitende	305
Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	56
Jungwacht-Scharen	3
Blauring-Scharen	5
Jubla-Scharen	4
Total Scharen	12

Zürich	1885*
Kinder	1265
Leitende	553
Mitglieder der regionalen/ kantonalen Ebene	175
Jungwacht-Scharen	2
Blauring-Scharen	5
Jubla-Scharen	22
Total Scharen	29

Mitglieder nationale Ebene	259
-----------------------------------	------------

Stand: Oktober 2021

*Die totalen Zahlen entsprechen nicht der Gesamtsumme, da Doppelfunktionen innerhalb verschiedener Mitgliedertypen abgezogen wurden. Seit 2018 werden erstmals auch die aktiven Mitglieder auf regionaler, kantonomer und nationaler Ebene gezählt.

Bilanz & Erfolgsrechnung

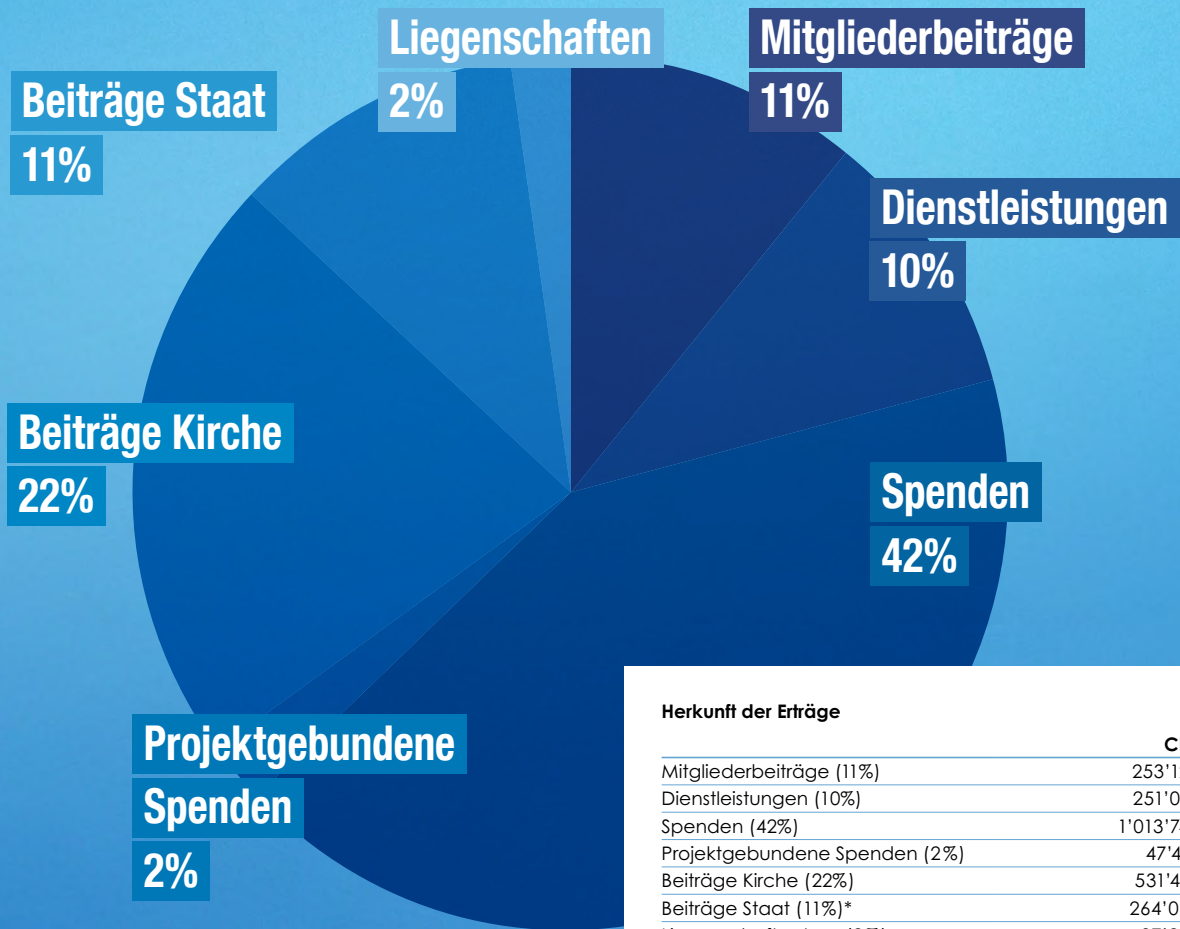
Bilanz per 31. Dezember 2021

Aktiven	2021 (in CHF)	2020 (in CHF)
Flüssige Mittel	973'004	705'618
Wertschriften 1	250'639	250'639
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	34'826	42'601
Übrige kurzfristige Forderungen	13'680	14'672
Vorräte Hilfsmittel & Werbeartikel	61'813	59'873
Aktive Rechnungsabgrenzung	98'643	146'294
Umlaufvermögen	1'432'605	1'219'698
Finanzanlagen	615'000	600'000
Mobile Sachanlagen 2	3	3
Bärghus Metjen 2	66'000	69'000
Anlagevermögen	681'003	669'003
Total AKTIVEN	2'113'608	1'888'701

Passiven	2021 (in CHF)	2020 (in CHF)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	114'373	86'321
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	19'113	10'424
Passive Rechnungsabgrenzung	140'215	61'993
Kurzfristiges Fremdkapital	273'701	158'738
Langfristige verzinslichte Verbindlichkeiten (Hypothek Bärghus Metjen)	140'000	140'000
Langfristiges Fremdkapital	140'000	140'000
Zweckgebundene Fonds 3	84'331	79'323
Freie Fonds 4	1'040'596	947'214
Fonds	1'124'927	1'026'537
Kapital per 01.01.	563'426	558'121
Jahresergebnis	11'554	5'305
Eigenkapital	574'981	563'426
Total PASSIVEN	2'113'608	1'888'701

Erfolgsrechnung		
1. Januar – 31. Dezember 2021	2021	2020
	(in CHF)	(in CHF)
Erlös Mitgliederbeiträge	253'128	250'760
Erlös Hilfsmittel & Fanartikel	55'948	137'476
Erlös Teilnehmerbeiträge, Kurse, Anlässe	35'645	27'113
Erlös Dienstleistungen an Dritte	57'576	59'995
Übriger Erlös (Inserate, Adm.-Kosten Kantone, BV TN, jubla.db Gebühren)	101'892	79'010
Erlös Verkauf und Dienstleistungen	251'061	303'594
Erlös Spenden	1'013'748	561'828
Projektgebundene Spenden	47'417	47'777
SBK/RKZ	470'000	460'000
FO	40'000	40'000
BSV Betriebsstruktur & regelm. Aktivitäten, Art 7 Abs 2 KJFG	226'087	223'276
BSV Aus- & Weiterbildung, Art 9 KJFG	530'140	499'320
BSV Projekte, Art 8 KJFG	0	5'000
BASPO Ausbildungsbeitrag	28'000	21'000
Jugendkollekte	21'494	20'000
Swiss Olympic	10'000	10'000
Swiss Olympic Beitrag Covid-19-Stabilisierungspaket Sport	0	87'029
Erlös, Beiträge und Spenden	2'386'885	1'975'230
Total Erträge	2'891'074	2'529'584
Materialaufwand Hilfsmittel & Fanartikel	54'240	102'643
Materialaufwand Publikationen	119'545	92'847
Übriger Materialaufwand	3'447	6'152
Personalaufwand	1'364'212	1'233'040

Raumaufwand	62'103	55'742
Unterhalt Mobiliar/IT	159'337	52'837
Mitgliederbeiträge	21'224	24'796
Reisespesen / Teilnahmegebühren	20'958	19'352
Honorare	57'155	37'999
Öffentlichkeitsarbeit	13'138	27'788
Porto, Telefon, Internet	70'830	71'277
Kost / Logis	31'645	25'872
Übriger Betriebsaufwand	19'252	22'340
Ausgleich BSV Gelder an Kantone / Jungwacht Blauring Schweiz	496'654	469'266
Ausgleich Covid-19-Stabilisierungs- paket Sport an Jubla-Vereine	0	45'249
Ausgleich Spenden & Legate an Kantone & Stiftung pro jubla	294'770	0
Kosten für Leistungserbringung	2'788'508	2'287'202
Zwischenergebnis	102'565	242'382
Finanzerfolg	13'470	12'790
Liegenschaftsertrag Bärghus Metjen	37'265	40'503
Liegenschaftsaufwand Bärghus Metjen	43'356	75'547
Betrieblicher Nebenerfolg	-6'091	-35'044
Verwendung aus zweckgebundenen Fonds	4'000	24'000
Verwendung aus freien Fonds	49'875	21'339
Zuweisung in zweckgebundene Fonds	-9'008	-28'161
Zuweisung in freie Fonds	-143'257	-232'000
Ausserordentlicher Erfolg	-98'390	-214'822
Ergebnis		
Jungwacht Blauring Schweiz	11'554	5'305



Herkunft der Erträge

	CHF
Mitgliederbeiträge (11%)	253'128
Dienstleistungen (10%)	251'061
Spenden (42%)	1'013'748
Projektgebundene Spenden (2%)	47'417
Beiträge Kirche (22%)	531'494
Beiträge Staat (11%)*	264'087
Liegenschaftsertrag (2%)	37'265
	2'398'198

* Anmerkung zu Beiträgen Staat: ohne Kto 6025 BSV Gelder für Kantone aufgeführt, verzerrt sonst die Grafik und Statistik

Aufschlüsselung zu Bilanzpositionen

	Einstandswert (in CHF)
1) Wertschriften	
1 Aktie Bergbahn Eischoll	260
Wertschriftendepot	250'379
Bestand per 31.12.2020	250'639
Verkäufe	0
Käufe	0
Realisierter Kursverlust	0
Bestand per 31.12.2021	250'639

	EDV (in CHF)	Einrichtung (in CHF)	Liegen- schaft (in CHF)
2) Mobile Sachanlagen und Bärghus Metjen			
Bestand am 31.12.2020	1	2	583'686
Wertberichtigung per 31.12.2020			-514'686
Anschaffungen	0	0	0
Verkäufe	0	0	0
Abschreibungen 31.12.2021	0	0	-3'000
Nettobestand am 31.12.2021	1	2	66'000

	per 31.12.2021 (in CHF)	per 31.12.2020 (in CHF)	Ver- änderung (in CHF)
3) zweckgebundene Fonds			
Fonds Bärghus Metjen	27'629	27'629	0
Fonds Kulti	7'533	7'533	0
Fonds Ranfttreffen IM	12'000	16'000	-4'000
Fonds MJZ Scharalltag stärken	14'000	14'000	0
Fonds MJZ Ehemalige	23'169	14'161	9'008
Total	84'331	79'323	5'008

	per 31.12.2021 (in CHF)	per 31.12.2020 (in CHF)	Ver- änderung (in CHF)
4) freie Fonds			
Fonds Projekte	200'000	168'243	31'757
Fonds neue int. Partnerschaften	31'809	31'809	0
Fonds Krisenfälle	45'786	50'161	-4'375
Fonds Datenbank	140'000	140'000	0
Fonds Ranfttreffen	30'000	30'000	0
Fonds Öffnungsprozesse	16'000	20'000	-4'000
Fonds Öffentlichkeitsarbeit	177'000	197'000	-20'000
Fonds Lagerhäuser	115'000	115'000	0
Fonds Technik	185'000	195'000	-10'000
Fonds MJZ	50'000	0	50'000
Fonds Ehemaligenverein (Anschubfinanzierung)	50'000	0	50'000
Total	1'040'596	947'214	93'382

Erläuterungen und Details zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2021

Flüssige Mittel

Diese Position umfasst Kasse, Postkonto, Geldkonten bei Banken. Fremdwährungen werden zum aktuellen Kurswert bewertet.

Wertschriften

Diese Position umfasst Wertschriften und wertschriftenähnliche Vermögensanlagen, wie z.B. Anteile an Anlagefonds. Wertschriften werden zum Einstandspreis ausgewiesen, sofern der aktuelle Kurswert höher ist. Die Bewertung erfolgt zum aktuellen Kurswert, sofern dieser unter dem Einstandspreis liegt. Steigt der Kurswert darauffolgend wieder an (nicht realisierter Kursgewinn), wird der Buchwert nicht nach oben korrigiert. Die Anlagestrategie ist im Anlagereglement geregelt.

Forderungen

Diese Positionen umfassen Forderungen gegenüber Dritten und rückforderbare Verrechnungssteuer. Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten.

Vorräte

Die Bewertung erfolgt zum Anschaffungswert oder, falls der Nettoveräusserungswert tiefer ist, zum Nettoveräusserungswert. Die Warenlagerreserven betragen einen Drittel des Warenwerts.

Aktive Rechnungsabgrenzung

Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Aktivpositionen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

Finanzanlagen

Diese Position umfasst ein Darlehen, welches dem Jugendheimverein Luzern zu für die Jubla attraktiven Konditionen gewährt wurde.

Mobile Sachanlagen, Immobilie Bärghus Metjen

Die mobilen Sachanlagen, Geschäftsliegenschaften und Grundstücke werden zu Anschaffungs- oder Herstellwerten abzüglich (betriebswirtschaftlich) notwendiger Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen degressiv gemäss den Abschreibungssätzen der Eidgenössischen Steuerverwaltung.

Anschaffungen, welche die IT (EDV-Hard- und Software) betreffen, werden immer über die Erfolgsrechnung ausgebucht, auch wenn eine Anschaffung die Grenze von CHF 2'000.00 übersteigt.

Verbindlichkeiten

Diese Positionen umfassen Forderungen von Dritten am Bilanzstichtag.

Passive Rechnungsabgrenzung

Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Passivpositionen. Auch die per Ende 2021 aufgelaufenen Gleitzeit- und Ferienguthaben der Mitarbeiter*innen sind in dieser Position eingerechnet. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

Zweckgebundene Fonds

Zweckgebundene Fondskapitalien sind Mittel, die separat nach der jeweiligen Zweckbindung gehalten und geführt werden. Es handelt sich dabei um eine von Dritten (Spenden) erhaltene Zuwendung, welche an einen bestimmten Zweck gebunden ist.

Freie Fonds

Die freien Fonds beinhalten Mittel, welche aus erarbeiteten Mitteln entstanden sind. Es handelt sich dabei um Reserven für bestimmte zukünftige Aufwendungen. Die freien Fondskapitalien sind gesondert im Fremdkapital aufzuführen.

Die Veränderungen dieser Fonds werden in der Aufschlüsselung detailliert aufgeführt.

Unentgeltliche Leistungen

Auf Bundesebene engagieren sich rund 120 Personen ehrenamtlich. Der Gegenwert ihrer unbezahlten Arbeit fliesst nicht in die Jahresrechnung ein.

Durch die Zusammenarbeit mit dem SAH Zentralschweiz konnten Stellenprozente im administrativen Bereich geschaffen werden. Die Finanzierung dieser Stellen läuft über die ALV und wird daher nicht in der Jahresrechnung aufgeführt.

Jungwacht Blauring Schweiz erhielt 2021 unterschiedliche Sachspenden, verbilligte oder kostenlose Dienstleistungen bzw. Material. Diese Beträge sind nicht in die Jahresrechnung eingeflossen.

Entschädigung an Mitglieder leitender Organe

Das Präsidium und die Mitglieder der Verbandsleitung arbeiten ehrenamtlich und erhalten eine Auslagenentschädigung sowie eine einmalige pauschale Entschädigung. Im Jahr 2021 sind insgesamt CHF 6'000 an das leitende Organ ausbezahlt worden.

Erläuterungen zur Betriebsrechnung

Jungwacht Blauring Schweiz erhält gemäss Leistungsvereinbarung jährlich CHF 10'000 von Swiss Olympics. Im Vorjahr wurden zusätzlich CHF 87'029 aus dem Covid-19 Stabilisierungspaket des Bundes

ausbezahlt. Davon gab Jungwacht Blauring Schweiz CHF 45'249 an endbegünstigte Jubla-Vereine weiter, CHF 41'780 wurden zur Deckung eigener Schäden verwendet. Für die Anträge für 2021 lagen bei Abschluss noch keine Entscheide vor, deshalb werden eventuelle Gelder im Folgejahr 2022 verbucht.

Ereignisse nach Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, welche die Jahresrechnung 2021 wesentlich beeinflussen könnten.



**Bericht der Revisionsstelle
zur Eingeschränkten Revision
an die Mitgliederversammlung von**

**Jungwacht Blauring Schweiz
Luzern**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Aufschlüsselung zu Bilanzpositionen; Jahresbericht Seiten 38, 39 und 41) von Jungwacht Blauring Schweiz für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Luzern, 4. Februar 2022 HB/ik

Bättig Treuhand AG



Hubert Bachmann
Zugelassener Revisionsexperte



Irene Kälin
Zugelassene Revisionsexpertin
Leitende Revisorin

RPK Jungwacht Blauring Schweiz

Bundesversammlung 1/2022
Jungwacht Blauring Schweiz

07. März 2022

Jahresrechnung 2021

Liebe Teilnehmer*innen der Bundesversammlung 1/2022

An der Sitzung vom 07. März 2022 haben wir die Jahresrechnung 2021 wie folgt besprochen:

Wir verweisen auf das Finanzdossier und den Bericht der Revisionsstelle Bättig Treuhand AG, Luzern für das Geschäftsjahr 2021. Das Geschäftsjahr schliesst mit einem Jahresgewinn von CHF 11'554.32 ab. Die Ergebnisrechnung ist sauber, klar und übersichtlich dargestellt.

Wir danken der Geschäftsleitung sowie der Verbandsleitung für die professionelle Führung der Finanzen.

Anträge

- **Der Verbandsleitung unter Verdankung der für 2021 geleisteten Dienste Entlastung zu erteilen.**
- **Die vorgelegte Jahresrechnung 2021 mit einem Gewinn von CHF 11'554.32 zu genehmigen.**

Wir wünschen euch eine schöne Bundesversammlung.

Rechnungsprüfungskommission Jungwacht Blauring Schweiz



Sandro Hunziker



Nicolai Kozakiewicz



Michael Furrer

Herzlichen Dank

Die Arbeit von Jungwacht Blauring Schweiz wird durch den Einsatz von tausenden von Ehrenamtlichen ermöglicht. Ihnen gebührt viel Lob und Dank. Wichtige finanzielle Unterstützung erhält Jungwacht Blauring zudem von:

- Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV)
[bsv.admin.ch](https://www.bsv.admin.ch)
- Bundesamt für Sport (BASPO)
[baspo.admin.ch](https://www.baspo.admin.ch)
- Deutschschweizerische Ordinarienkonferenz (DOK) [bischoefe.ch/wir/dok](https://www.bischoefe.ch/wir/dok)
- Ehemalige Jungwacht Blauring Schweiz
[jubla.ch/ehemaligeschweiz](https://www.jubla.ch/ehemaligeschweiz)
- Fastenopfer [fastenopfer.ch](https://www.fastenopfer.ch)
- IM inländische Mission [im-mi.ch](https://www.im-mi.ch)
- Jugendkollekte [jugendkollekte.ch](https://www.jugendkollekte.ch)
- Kolpinghaus-Verein Zürich [kolping-zuerich.ch](https://www.kolping-zuerich.ch)
- Movetia Stiftung Bern [movetia.ch](https://www.movetia.ch)
- Olga Mayenfisch Stiftung Zürich
- Pfarreien, Klöster und kirchliche Gemeinschaften in der gesamten Deutschschweiz
- Römisch-Katholische Zentralkonferenz (RKZ)
[rkz.ch](https://www.rkz.ch)
- Rudolf & Bieri Rechtsanwälte, Emmenbrücke
[advopark.ch](https://www.advopark.ch)
- Stiftung pro jungwacht blauring
[jubla.ch/stiftung](https://www.jubla.ch/stiftung)
- Stiftung Wegweiser [stiftungwegweiser.ch](https://www.stiftungwegweiser.ch)
- Swiss Olympics [swissolympic.ch](https://www.swissolympic.ch)
- VeRo-Stiftung
- Vielen grossen und kleinen Spenden von nichtgenannten Privatpersonen

jubla.ch/
partner



Impressum

Herausgeber	Jungwacht Blauring Schweiz
Redaktion	Sascha Antenen, Marketing, Fundraising, Kommunikation Daniela Dürr, Marketing, Fundraising, Kommunikation
Gestaltung	Pixel & Paper – Daniel Misteli Luzern pixelpaper.ch
Druck	Brunner Medien AG, Kriens bag.ch

Spenden

Als gemeinnützige Organisation ist Jungwacht Blauring Schweiz auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Ihre Spende ist ein wichtiger Beitrag zur Förderung von Kindern und Jugendlichen in der Schweiz. Wir danken herzlich.

IBAN CH30 09000 0000 6001 9292 6
Zu Gunsten von Jungwacht Blauring Schweiz

Bildnachweise

Titelbild	Jubla Fischinger
S. 4/5	Jubla Basthal
S. 6/7	Staatsarchiv
S. 10/11	Ranftreffen
S. 12/13	Jungwacht Wädenswil
S. 14/15	Jubla Moslig
S. 16/17	Sicherheitsmodul Wasser 2021
S. 18/19	Sicherheitsmodul Berg 2021
S. 20/21	Kantonslager Luzern
S. 22/23	Jubla Fischinger
S. 24/25	Bundesversammlung
S. 26/27	Kick-Off FG Nachhaltigkeit
S. 30/31	Vorstand Jungwacht Blauring Schweiz
S. 34/35	Jubla Plaffeien
S. 44/45	Jubla Gelterkinden
Umschlag hinten	Jubla Turgi



lebensfreude
**jungwacht
blauring**

Informationen & Kontakt

Jungwacht Blauring Schweiz | St. Karliquai 12 | 6004 Luzern
041 419 47 47 | info@jubla.ch | jubla.ch

f [jublaschweiz](https://www.facebook.com/jublaschweiz) | **@** [jublaschweiz](https://www.instagram.com/jublaschweiz) | **in** [jublaschweiz](https://www.linkedin.com/company/jublaschweiz)